

Spruch für den Monat August

Neige, Herr, deine Ohren und höre; öffne, Herr, deine Augen und sieh her.

2. Buch der Könige 19,16

Jauchzt, alle Lande, Gott zu Ehren

3. Ins Trockne wandelt er die Meere, gebot dem Strom, vor uns zu fliehn; wir freuten uns der Macht und Ehre, die uns hieß durch die Fluten ziehn. Gott herrschet allgewaltig immer, da er auf alle Völker schaut. Vor ihm gelingt's Empörern nimmer, es stürzt, wer auf Menschen baut.

5. Du hast uns oft verstrickt in Schlingen, den Lenden Lasten angehängt; du ließest Menschen auf uns dringen, hast ringsumher uns eingeengt. Oft wollten wir den Mut verlieren im Feuer und in Wassersnot, doch kamst du, uns herauszuführen, und speistest uns mit Himmelsbrot.

7. Die ihr Gott fürchtet, ich erzähle: kommt, hört und betet mit mir an! Hört, was der Herr an meiner Seele für große Dinge hat getan. Rief ich ihn an mit meinem Munde, wenn Not von allen Seiten drang, so war oft zu derselben Stunde auf meiner Zung ein Lobgesang.

Text: Matthias Jorissen 1798
(Evangelisches Gesangbuch Nr. 279)



Obstgarten-Gottesdienst



„Kasualien oder **Kasualhandlungen** (von lat. *casus*, der Fall) sind kirchliche Amtshandlungen aus besonderem Anlass, in der Regel zu einem Ereignis von besonderer persönlicher Bedeutung im Lebenslauf eines Menschen.“ (<https://de.wikipedia.org/wiki/Kasualien>.)

Was, wenn die Kirche, in der eine solche „Kasualie“ gefeiert werden soll, wegen geltender Abstandsregeln zu klein ist? Dann wird der Gottesdienst nach draußen verlegt, wo die Abstandsregeln zwar genauso gelten, aber mehr Platz zur Verfügung steht. So kürzlich geschehen bei einer Taufe des kleinen Drewes, die eigentlich schon vor einem Jahr stattfinden sollte. Familie C. wollte den Termin nicht wieder verschieben. Deshalb wurde die Kölziner Gottesdienstgemeinde in den Obstgarten der Familie in Upatel zum Gottesdienst mit Taufe eingeladen. Der Blühstreifen tat was er sollte: er blühte und wurde der Gemeinde zum Blument Teppich. Pavillons und Obstbaumkronen milderten die die Sommerhitze.



Ein „Biertisch“ wurde zum Altar veredelt und mit einem selbst gebastelten und mit Weizenähren geschmückten Altarkreuz geziert.

Die Familie hatte für den Täufling als Taufspruch einen Vers aus dem Alten Testament ausgewählt: „Ein Mensch sieht, was vor Augen ist; der HERR aber sieht das Herz an.“ heißt es im Ersten Buch Samuel. Mit dem liebevoll gestalteten Gottesdienststrahlen vor Augen war den Anwesenden auch

das Herz angerührt. Als Taufbecken diente eine von der Patin mit Weizenähren und Phacelia-Blüten geschmückte Zinkwanne und weckte beim Täufling erfrischende Assoziationen.

Nach dem Gottesdienst waren alle Anwesenden noch zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Irgendwie war alles auch ein Familienfest von Gottes Kindern.



Liebevoll geschmücktes Taufbecken.

Ev. Pfarramt, St. Nicolai,
Kirchstr. 11, 17506 Gützkow
Tel: 038353-251, Fax: 038353-66947
e-mail: guetzkow@pek.de
Home: <http://www.kirche-guetzkow.de/>
Büro-Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9⁰⁰-12.⁰⁰ Uhr

Zweite Konfirmation

Am Sonnabend, den 14. August um 14.00 Uhr findet in der Gützkower St.Nicolai-Kirche die Konfirmation der Jugendlichen statt, die eigentlich zu Pfingsten in diesem Jahr eingeseget werden sollten. Konfirmiert werden:

Yannis Adam,

Meierei 1a, Gützkow;

Sanne Berns,

Neue Str. 4, Bandelin;

Emil-Alexander Marquardt,

Ringstr. 41, Behrenhoff;

Melissa-Alexandra Mielke,

Zu den Eichen 7, Bandelin;

Josy Marie Schöning,

Töpferstr.7, Gützkow;

Finn Schulz,

Greifswalder Str. 21, Gützkow;

Artur-Donatus Stegen,

Am Kanal 9, Bandelin.



Fotomontiertes Gruppenbild

Konfirmandenzeit

Ferien-Ende - Konfi-Zeit! Es beginnt wieder ein neuer Konfi-Kurs. Der Name des Kurses klingt spannend: „SoKo 21-23“. Das klingt nach Ermittlungen, nach Nachforschungen, nach Spurensuche. Das soll auch so sein, denn, in einem Alter, in dem Jugendliche, auf der Suche nach sich selbst, Orientierungen brauchen, erkunden, erfahren, erleben sie in den Konfi-

Kursen der Kirchengemeinde was trägt. In der Gemeinschaft mit Gleichaltrigen lernen sie nicht nur die Grundlagen christlichen Glaubens und christlicher Traditionen kennen. Sie lernen es, mit diesem Wissen, zu Fragen unserer Zeit Stellung zu nehmen und Standpunkte zu beziehen. Und sie werden Spaß und Freude haben z.B. am gemeinsamen Spielen und am Verreisen.

„SoKo“ ist die Abkürzung von „Sonntags-Konfirmanden“ und „21-23“ meint die Kursdauer von 2021-2023. Jeder Jugendliche ab der 7. Klasse ist herzlich eingeladen. Machen auch Sie Ihrem Kind oder Ihrem Enkelkind Mut, einmal hereinzuschauen.

Erste Informationen über Ablauf und Inhalte, Projekte und Ziele der Konfi-Zeit erfahren Sie bei einem lockeren Info-Treff am Montag, den 8. September um 19.00 Uhr im Pfarrhaus Gützkow. Das erste „SoKo“- Treffen wird am darauffolgenden Sonntag, den 12.September von 10.30-14.30 Uhr sein.

Geburtstagsandacht

So Gott will werde ich am Dienstag, den 24. August, 60 Jahre alt. Vor solchen Tagen sucht man schon mal „dem roten Faden“, der sich durch all die Jahre zieht. An solch einem Tag liegt mir am Herzen, in einer Andacht Danke zu sagen, für so vieles, auf das ich gern zurückschaue.



Mein lieber Kollege, Propst Gerd Pan- knin, wird über meinen Taufspruch pre- digen: „Simon Petrus antwortete Jesus: „Herr, wohin sollen wir gehen? Du hast Worte des ewigen Lebens; und wir ha- ben geglaubt und erkannt: Du bist der Heilige Gottes.““^{Joh.6,68-69}

Meine ewige Frage ist darin genannt – und der Adressat meines Dankes.

Wer Zeit hat, oder sich die Zeit dafür nehmen möchte, sei herzlich zu einer Geburtstagsandacht am Dienstag, den 24.August, um 10.00 Uhr in der Gützkower St. Nicolai Kirche eingeladen - ebenso zu Häppchen und Schlückchen danach.

Gemeindegruppen

"Nicoläuse" 1.-6.Klasse

Weiter geht's mit den Nicoläusen Montag, den 9. August. Im nächsten KIRCHENBOTEN werden die Termine veröffentlicht.

SoKo 19-21

Sa., 14.08., 14⁰⁰ Uhr: Konfirmation

SoKo 20-22

So., 05.09., 10³⁰-14³⁰ Uhr

So., 26.09., 10³⁰-14³⁰ Uhr

SoKo 21-23

So., 05.09., 10³⁰-14³⁰ Uhr

Dienstagsfrauen I

Di., 10.8., Di.,14.09., 16.⁰⁰ Uhr

Dienstagsfrauen II

Di., 31.8., Di.,28.09., 16.⁰⁰ Uhr

Dienstagsfrauen III

Di., 17.8., Di.,21.09., 18.⁰⁰ Uhr

Frauenkreis

Di.,17.8., Di.,21.09., 14⁰⁰ Uhr

Feierabend-Männerrunde

Mi., 11.8., Mi., 8.9., 16³⁰ Uhr

Die Mutter- / Kindgruppe und die Kinderstunden in Behrenhoff müs- sen neu geplant werden. Zu beiden wird nach den Sommerferien geson- dert eingeladen.

Gottesdienste am \ in	Gützkow		Kölzin	Behrenhoff		Predigttext
	Kirche	Nicolaiheim		Kirche	Pflegelandschaft	
Fr., 13.8.,	-	10.00	-	-	-	2.Buch Mose (Exodus) 19,1-6
Sa., 14.8.,	14.00 ⁽¹⁾	-	-	-	-	
So., 15.8., 11.Sonntag.n. Trinitatis	10.30	-	-	17.00	-	Epheserbrief 2,4-10
So., 22.8., 12.Sonntag n. Trinitatis	10.30	-	-	-	-	Markus-Evangelium 7,31-37
Di., 24.8.,	10.00⁽²⁾					Johannes-Evangelium 6,68-69
So., 29.8., 13.Sonntag.n. Trinitatis	10.30	-	-	-	-	1.Buch Mose (Genesis)4,1-16a
Mo., 30.8.	-	-	-	-	10.00 (?)	1.Buch Mose (Genesis)4,1-16a
So., 5.9., 14.Sonntag.n. Trinitatis	10.30	-	-	-	-	1.Thessalonicherbrief 5,14-24
Fr., 10.9.,	-	10.00				1.Thessalonicherbrief 5,14-24
So. 12.9. 15.Sonntag n. Trinitatis	10.30	-	15.00	-	-	Lukas-Evangelium 17,5-6

⁽¹⁾ Konfirmationsgottesdienst

⁽²⁾ Andacht zum 60. Geburtstag des Pfarrers. Anschließend Häppchen und Schlückchen.